

Dem Jodlerklub Alvier Sevelen gewidmet

ABSCHIED VO DER WEID

[Karl Spring]

Hs. Müller-Luchsinger

Frisch

Um d'Hüt - te strycht e ruu - chi Bi - se und Nä - bel -
 E letsch - te Gruesse zum Flueh - band u - fe wo d'Ler - che
 Der Sum - mer cha nid e - wig duu - re und d'Zyt geit



fät - ze de - cke d'Flueh, be - vor de Ry - fe chunnt uf
 us am Mor - ge weckt, e Blick zum Grat, wo mir ver -
 ja so schnell ver - by. Mir tüe der Win - ter nid ver -



d'Wie - se zieh mir i d's Tä - li mit de Chüeh. Der
 schnuu - fe, wenn wil - di Wät - ter d's Veh ver - schreckt. Es
 truu - re wil mir doch fro - hi Sen - ne si. Der



Ab - scheid hie vo us - ne Wei - de tuet us nach je - dem
 chlys Ver - wy - le no bim Bäch - li wo mun - ter ü - ber
 Herr - gott wird us Stall und Wei - de ganz si - cher i si

